

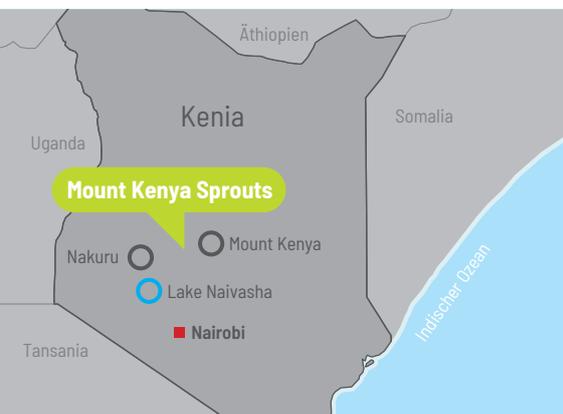


Success story

Schnittblumen aus Kenia

Erfolgreicher Umstieg: Schnittblumen-Farm profitiert von den Vorteilen des Direkthandels

Am Fuße des Mount Kenya blüht die Vielfalt: Mount Kenya Sprouts begeistert mit einer farbenprächtigen Auswahl an „Summer flowers“ europäische Einkäufer. Mit Unterstützung des Import Promotion Desk (IPD) hat sich das Unternehmen erfolgreich neu positioniert und seinen Vertrieb auf den Direkthandel mit europäischen Importeuren ausgerichtet. Durch direkte Geschäftsbeziehungen kann Mount Kenya Sprouts seine Angebote auf die spezifische Marktanforderungen flexibel abstimmen, seine Exporte steigern und bessere Preise erzielen. Ein Highlight dieser Strategie ist die Partnerschaft mit dem Kölner Blumenhändler Blütenpracht, mit dem Mount Kenya Sprouts gemeinsam ein neues Angebot entwickelt hat: Summer Flower-Bouquets. Diese Zusammenarbeit betont, wie Mount Kenya Sprouts mit direkten Geschäftsbeziehungen Innovation und Maßarbeit vereint.



Produkte

- Asters
- Eryngium
- Limonium
- Bupleurum
- Ammi
- Lepidium
- Lisianthus
- Bupleurum
- Talinum
- Solidago und
- Delphinium

Bunte Vielfalt von „Summer Flowers“ aus einer Hand

Die Schnittblumen-Farm Mount Kenya Sprouts ist auf die Produktion von hochwertigen „Summer Flowers“ spezialisiert und baut u. a. *Eryngium*, *Limonium*, *Bupleurum*, *Ammi*, *Lepidium*, *Lisianthus*, *Bupleurum*, *Talinum* und *Delphinium* an. Das vielfältige Sortiments umfasst Sorten in verschiedenen Farben und Varietäten. Die besondere Mischung wird von europäischen Einkäufern geschätzt: Mix-Boxen mit verschiedenen Blumen können ohne weitere Konfektion an die Kunden weitergegeben werden.

Die Felder von Mount Kenya Sprouts – insgesamt 16 Hektar – liegen auf Höhen von 1.900 und 2.500m über dem Meeresspiegel. Anbau und Ernte werden nach strengen Qualitätsmaßnahmen kontrolliert. Einen besonderen Schwerpunkt legt das Unternehmen auf nachhaltige und umweltfreundliche Anbaumethoden. So kommen Techniken zum Einsatz, um den Pestizideinsatz zu verringern, moderne Bewässerungssysteme reduzieren den Wasserverbrauch und eine Solaranlage wird zur Stromgewinnung genutzt.

Herausforderung



Von der Auktion zum Direkthandel

Vor der Zusammenarbeit mit dem IPD verkaufte Mount Kenya Sprouts seine Schnittblumen vor allem über Blumenauktionen und dem Umweg Niederlande nach Europa. Für die direkte Belieferung von europäischen Importeuren fehlte dem Unternehmen vor allem das Wissen über die speziellen Anforderungen des europäischen Markts, Kenntnisse über die Einkäufer und ihre Erwartungen sowie natürlich Kontakte zu geeigneten Kunden. Gemeinsam mit dem IPD vollzog das Unternehmen einen strategischen Wandel und stellte seinen Vertrieb weitgehend auf Direkthandel um.





Abraham Kimani
Geschäftsführer von
Mount Kenya Sprouts

»Die wichtigste Unterstützung des IPD war die Kombination aus Marketing Training und Sales Coaching. So haben wir uns erfolgreich auf dem europäischen Markt positioniert, dauerhafte Beziehungen zu den Käufern aufgebaut und unser Unternehmenswachstum maßgeblich vorangetrieben.«



Ansatz



Förderung des Marktverständnis und Matchmaking auf IFTF-Messe

Das IPD schulte das Mount Kenya Sprouts-Team in einem speziellen Trainingsprogramm zu Marktanforderungen und den „Feinheiten“ des europäischen Marktes. In persönlichen Coachings, unter anderem zum Marketing und effektiven Kommunikationsstrategien, erhielt das Team praktische Tipps zur Unternehmenspositionierung sowie zum Messeauftritt und Verkaufsgespräch.

Auf der International Floriculture Trade Fair (ITFF) 2022 in Amsterdam konnte Mount Kenya Sprouts mit Unterstützung des IPD erstmals sein Portfolio einem breiten Publikum präsentieren und neue Geschäftskontakte knüpfen.

Wirkung



Erfolgreicher Partner von europäischen Schnittblumen-Importeuren

Der Strategiewechsel zu Direkthandel erwies sich für Mount Kenya Sprouts als Erfolg: Mit Unterstützung des IPD konnte das Unternehmen seine Bekanntheit auf dem europäischen Markt erhöhen, seinen Kundenstamm ausbauen und hat heute intensivere Beziehungen zu seinen Handelspartnern. Das bessere Verständnis für Käufererwartungen, mehr Dynamik beim Angebot und eine optimierte Kommunikation führten zu mehr Vertrauen bei den Geschäftspartnern.

Ein Beispiel für die enge Zusammenarbeit ist die Partnerschaft mit dem Unternehmen Blütenpracht Frischblumen: Der Blumenimporteur aus Köln nahm 2023 an einer Einkäuferreise des IPD nach Kenia teil und lernte vor Ort das Team und die Produkte kennen. Seitdem hat sich die Zusammenarbeit kontinuierlich entwickelt. Gemeinsam haben die beiden Partner ein neues Angebot geschaffen. Mount Kenya Sprouts liefert nun auch maßgeschneiderte Blumensträuße nach Europa. Für das kleine Unternehmen eine neue Dimension bei Produktion und Export.

Seit der Kooperation mit dem IPD verzeichnet das Unternehmen ein signifikantes Wachstum: Der Direktvertrieb stieg um etwa 85 Prozent, die Mitarbeiterzahl verdoppelte sich, und das Sortiment wurde um neue Pflanzensorten und spezialisierte Produkte wie Bouquets erweitert. Mount Kenya Sprouts ist bestrebt, bestehende Partnerschaften zu stärken, offen für neue Kooperationen und bereit, neue Impulse aufzunehmen.

Bilanz



- Geschäftsabschlüsse
- Exportvolumen
- Beschäftigtenzahl
- Erweiterung des Produktportfolios



Dr. Karlheinz Kroell
Geschäftsführer von Blütenpracht
Frischeblumen GmbH

»Mount Kenya Sprouts produziert eine große Vielfalt an Summer Flowers in hoher Qualität. Das neue Angebot – Blumensträuße – ist eine konsequente Weiterentwicklung. Wir freuen uns auf eine weitere fruchtbare Zusammenarbeit.«

Import Promotion Desk (IPD)

c/o sequa gGmbH
Alexanderstraße 10
D-53111 Bonn
Germany

Telefon: + 49 228 909 0081-0
info@importpromotiondesk.de
www.importpromotiondesk.de

Durchgeführt von

